

Arbeitsgemeinschaft Bürgerwindpark Wasbek

Liebe Ehndorferinnen und Ehndorfer,

sicher haben auch Sie in den letzten Wochen von unserer Absicht erfahren, in der Gemeinde Wasbek einen Bürgerwindpark zu errichten. Die Landeigentümer der geeigneten Flächen haben sich zu einer Arbeitsgemeinschaft zusammengeschlossen, um die Bürger, Anwohner und Gemeindevertreter der Gemeinden Wasbek und Ehndorf über den Nutzen der Windenergie, insbesondere jedoch über die Vorteile eines Bürgerwindparks zu informieren.

Eine der beiden geeigneten Flächen könnte sich auch auf das Gebiet der Gemeinde Ehndorf (Fläche Süd – Swarten Pohl) ausdehnen. Sofern der Wasbeker Teil dieser Fläche ausgewiesen wird, würde es sich geradezu anbieten, die Fläche auf die Gemeinde Ehndorf zu erweitern. Selbstverständlich möchten wir Ihnen nicht vorschreiben, ob, und wenn ja, wo Windkraftanlagen im Gebiet der Gemeinde Ehndorf zu stehen haben. Wir denken jedoch, dass wir der Gemeinde Ehndorf sowie den Bürgern und Anwohnern zumindest die Chance geben sollten, sich an dem Windparkprojekt zu beteiligen. Voraussetzung hierfür ist natürlich ein positiver Beschluss der Gemeindevertretungen. Ohne einen solchen Beschluss wird die Ausweisung der Flächen sehr wahrscheinlich nicht möglich sein und damit natürlich auch keine Beteiligung der Bürger.

Die „Arbeitsgemeinschaft Bürgerwindpark Wasbek“ möchte die Bürgerinnen und Bürger sowohl über die Vor- und Nachteile der Windenergie als auch über das von uns gewählte Bürgerwindparkmodell informieren. Ziel ist es letztendlich, herauszufinden, ob die Bereitschaft auch in der Gemeinde Ehndorf besteht, **gemeinsam** ein solches Projekt zu realisieren.

Die von uns einstimmig getroffenen Kernaussagen sind:

- Der Windpark wird gemeinsam von den Bürgerinnen und Bürgern der Gemeinden und den Landeigentümern entwickelt und später betrieben.
- Sowohl die Bürgerinnen und Bürger der Gemeinden Wasbek und Ehndorf als auch die jeweiligen Anwohner der Windparkflächen haben die Möglichkeit, sich an der Planung und Entwicklung des Windparks aktiv zu beteiligen.
- Die Landeigentümer vereinbaren eine sehr moderate Nutzungsentschädigung, die zudem auf die Landeigentümer der gesamten Windparkfläche aufgeteilt wird.
- Die gesamte Wertschöpfung der Windparkentwicklung entfällt voll auf Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Wasbek und Ehndorf und die Anwohner des Windparks.
- Die örtlichen Unternehmen werden bei der Vergabe der Bauleistungen für die Windpark-Infrastruktur bevorzugt.
- Die direkten Anwohner des Windparks werden durch eine jährliche Zahlung „entschädigt“.
- Der Sitz der Windparkgesellschaft wird in den Gemeinden Wasbek und Ehndorf liegen. So wird sichergestellt, dass die Gewerbesteuer zu 100% in auch in den beiden Gemeinden anfällt.
- Allen Bürgerinnen und Bürgern soll durch Verzicht auf eine Mindesteinlage die Beteiligung auch mit kleinen Beträgen ermöglicht werden.
- Die Gemeinden haben auch als Kommunen die Möglichkeit, sich an dem Windpark finanziell zu beteiligen.

Die Vorteile dieses Bürgerwindparkkonzeptes im Überblick

- Aktives Einbringen der Bürgerinnen und Bürger und der Gemeinden in die Windparkplanungen
- Sehr gute Informationsmöglichkeit über den Nutzen der Windenergie
- Beteiligung an einer sauberen und erneuerbaren Energieform
- Zukunftssichere und rentable Geldanlage

Bei unserem Konzept handelt es sich um eine Beteiligung an den tatsächlich entstandenen Kosten und **nicht** um eine Beteiligung an einem Fondsmodell oder gar um eine Beteiligung über eine Schuldverschreibung. Die Bürgerinnen und Bürger erhalten die Möglichkeit, sich direkt an der Windparkentwicklung oder später an der Errichtung und dem Betrieb (oder an beidem) zu beteiligen.

Wir werden dieses Modell zu einem späteren Zeitpunkt detailliert vorstellen. Zudem werden wir es von fachkundiger und neutraler Seite (Landwirtschaftskammer o.ä.) prüfen lassen und deren Ausführungen im Rahmen einer Öffentlichkeitsveranstaltung vortragen bzw. vortragen lassen.

Wir wollen im Laufe der nächsten drei Monate versuchen, die Bürgerinnen und Bürger der Gemeinden Wasbek und Ehndorf über die Vor- und Nachteile der Nutzung der Windenergie

zu informieren und Ihnen so viele Informationen wie möglich über die Windenergie zukommen zu lassen.

Weiterhin sind der Besuch eines Windparks mit modernen Windkraftanlagen, die dem heutigen Stand der Technik entsprechen, und ein öffentlicher Bürgerinformationsabend geplant.

Wir werden Sie durch insgesamt 4 Broschüren über unser gemeinsames Vorhaben informieren. Die erste dieser Broschüren finden Sie zusammen mit diesem Schreiben vor.




Zu jedem Thema finden Sie ab dem Erscheinen der ersten Broschüre weitere und ausführlichere Informationen im Internet unter [www. Buergerwindpark-Wasbek.de](http://www.Buergerwindpark-Wasbek.de). Sollten Sie nicht über einen Internet-Anschluss verfügen, bekommen Sie diese ausführlichen Informationen auch als Druckversion bei Herrn Dr. Frahm in der Tierklinik Wasbek, im Hobby-Hof Anke Doose und in der Meierei Wasbek. Für Kommentare bzw. Anregungen stehen wir selbstverständlich jederzeit zur Verfügung.

Da wir natürlich vorrangig Personen als Gesellschafter des Windparks aufnehmen möchten, die unser Projekt aktiv unterstützen, haben wir auf unserer Homepage eine Liste mit Unterstützern eingerichtet. Jeder, der uns seine Zustimmung (schriftlich, per Mail oder auch mündlich) zu einer Veröffentlichung seines Namens als Unterstützer erteilt, hat schon einmal die Grundvoraussetzung für eine spätere Beteiligungsmöglichkeit erfüllt.

Gerne würden wir Interessierte aus den Reihen der Bürger und Bürgerinnen zur Mitarbeit in unserer Arbeitsgruppe begrüßen.

Sie erreichen uns per Mail unter Info@Buergerwindpark-Wasbek.de.

Arbeitsgemeinschaft Bürgerwindpark Wasbek


Dr. Frahm


Anke Doose
H. Meierei

Silke Bittke
Anne Viehmann
Kersten Veiman
Bened Vogt
Klaus H. Jansen